

Beschluss-Vorlage 2015/0112 zur Sitzung am 23.04.2015
des UMWELT-, PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

TOP 6

öffentlich

Betreff: Straßenunterhalt, Zeitvertrag 2015 für wiederkehrende Unterhaltsarbeiten im Straßenbau
Auftragsvergabe

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro € 350.000,--

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro

Folgekosten

einmalig

lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Ergebnis-HH

2015

im Investitions-HH

2015

mit

Euro

Produktkonto

Haushaltsansatz

Bereits vergeben

54112/522100

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die Sanierung von Frost- und Wurzelaufbrüchen, sonstigen Verschleißerscheinungen im öffentlichen Straßengrund, die Herstellung von Gehwegabsenkungen für neu angelegte Grundstückszufahrten, sowie kleinere Instandsetzungsarbeiten im Bereich der Liegenschaften und die Durchführung von Baumaßnahmen in geringem Umfang (z.B. Herstellung eines Gehweges) werden im Rahmen des Bauunterhaltes erbracht.

Um dies zu gewährleisten, ist eine Vertragsfirma zu beauftragen, die alle o.g. Arbeiten ausführt und die Gewährleistung übernimmt.

Weiterhin soll auf Basis dieses Angebots gemäß den technischen Regelwerken hergestellt/ umgestaltet werden:

Ergänzung eines Fahrbahnabschnitts in der Eichenstraße

Umgestaltung eines Straßenabschnitts der Hubertusstraße zur Herstellung einer Radabstellanlage

Herstellung eines Gehwegabschnitts in der Alfons-Baumann-Straße

Deckensanierung eines ca. 200 m langen Asphalt-Waldweges am Germeringer See

Die Auftragshöhe wird sich im laufenden Jahr für die verschiedenen Sanierungsarbeiten einschließlich der o.g. Leistungen auf voraussichtlich insgesamt ca. € 350.000,-- belaufen.

Als Grundlage dienen der Leistungskatalog für regelmäßig wiederkehrende Unterhaltsarbeiten im Straßenbau der Landeshauptstadt München, Stand 31.08.2012 sowie die Richtlinie für Aufgrabungen im Straßenverkehr.

Nach Auswertung der beschränkt durchgeführten Ausschreibung hat die Fa. Richard Schulz, Gilching, das annehmbarste Angebot von 6 Bietern mit einem Abschlag von 31,75 % vorgelegt. Auf dem zweiten Platz folgt. Die Fa. Neudert (10,50%), die übrigen 4 Firmen haben abgesagt, bzw. kein Angebot abgegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss beschließt, dem preisgünstigsten Bieter, der Fa. Schulz, Gilching, auf Grund seines Angebots vom 13.04.2015 den Auftrag für wiederkehrende Straßenunterhaltsarbeiten im Straßenbau und der Liegenschaften zu erteilen. Als Grundlage dient der Jahresvertrag der Landeshauptstadt München von 2012 mit einem Abschlag von 31,75%.

Karin Tichy

genehmigt OB